



Die Vorbereitung auf die Ehe und das Zusammenleben ist ein entscheidender Schritt, der auf dem Weg der Paare oft vernachlässigt wird. In der Euphorie der Vorbereitungen und beim Blick in die Zukunft neigen die zukünftigen Eheleute dazu, die anstehenden Beziehungsherausforderungen zu übersehen. Dennoch erfordert der Aufbau einer starken und langfristigen Vereinigung gesunde Grundlagen zu legen, bevor man sich verpflichtet. Dies ist die ganze Herausforderung der Begleitung von Paaren vor der Hochzeit.

Das Hauptziel dieser Vorbereitung besteht darin, die Partner dazu zu bringen, tiefgründig über ihr gemeinsames Lebensprojekt nachzudenken, über die Zeremonie hinaus. Ziel ist es, sie dabei zu unterstützen, ihre Erwartungen, Träume, aber auch ihre Ängste und Grenzen zu klären. Bei der Erforschung dieser verschiedenen Aspekte erkennen die Paare ihre Übereinstimmungen und Unterschiede, die notwendigen Kompromisse und die Dinge auf die man achten sollte.

Eine erste Arbeitsrichtung besteht darin, die Vergangenheit und das Erbe jedes Einzelnen zu erforschen. Unsere familiären Modelle, unsere unsichtbaren Loyalitäten, unsere Wunden und unsere Beziehungsmuster beeinflussen unbewusst unsere Art, in einer Partnerschaft zu leben. Es ist wichtig, sich die Zeit zu nehmen, seine Erfahrungen, Werte und Vorstellungen von der Liebe zu teilen, um einander besser kennen und verstehen zu lernen. Dies ist die Gelegenheit, sein Verhältnis zur Verpflichtung, zur Treue, zum Geld, zur Sexualität, zur Elternschaft, zu so vielen sensiblen Themen, die es zu antizipieren gilt, zu überdenken.

Ein wertvolles Werkzeug zur Vertiefung dieses gegenseitigen Verständnisses ist das Liebesgenogramm. Durch die grafische Darstellung des Stammbaums ihrer jeweiligen Familien identifizieren die Partner die Wiederholungen, Mythen und Geheimnisse, die die Generationen durchziehen. Sie erkennen die Loyalitäten, die sie treiben, die Schulden und

Verdienste, deren Hüter sie sind. Diese Arbeit hilft ihnen, sich von ihrer Geschichte zu differenzieren, um ihr eigenes Paarszenario zu schreiben.

Eine zweite Begleitungsrichtung zielt darauf ab, einen maßgeschneiderten Ehevertrag zu definieren, der den Bedürfnissen und Wünschen des Paares gerecht wird. Fernab von sozialen Konventionen und stereotypen Versprechen geht es darum, seine Wünsche und konkreten Verpflichtungen für das Zusammenleben offen zu legen. Einige Paare streben eine verschmelzende Beziehung an, während andere eine hohe Autonomie fordern. Einige träumen von einer großen Familie, während andere ein Leben ohne Kinder in Betracht ziehen. Einige legen Wert auf emotionale und sexuelle Treue, andere wünschen eine offene Beziehung. Das Wichtigste ist, sich im Voraus auf eine gewählte Form der Beziehung zu einigen.

Um den Paaren zu helfen, diesen Vertrag zu formalisieren, kann man den Zusammenlebensbrief verwenden. Jeder Partner wird dazu eingeladen, seine Vorstellungen von der Liebe, seine Wünsche für die Beziehung und die Lebensprinzipien und -regeln, die ihm am Herzen liegen, auf Papier zu bringen. Dann teilen die Liebenden ihre Schriften, verhandeln und passen sie an, bis sie eine für beide zufriedenstellende Vereinbarung gefunden haben. Diese schriftliche Verpflichtung hat eine starke symbolische Wirkung. Sie bezeugt die Bedeutung, die der Partnerschaft beigemessen wird, und hält jeden Partner für das Gelingen des gemeinsamen Projekts verantwortlich.

Den Dialog und die Wertschätzung zu pflegen ist eine weitere Säule der ehelichen Vorbereitung. Die zukünftigen Eheleute lernen, authentisch und respektvoll zu kommunizieren, ihre Unterschiede anzuerkennen und die unvermeidlichen Konflikte zu bewältigen. Sie üben aktives Zuhören, das Offenlegen von sich selbst und das Formulieren klarer Anforderungen. Sie identifizieren ihre Bindungsverletzungen, ihre Schutzmechanismen und ihre emotionalen Auslöser. All diese Beziehungsfähigkeiten werden ihnen helfen, die Stürme des Zusammenlebens zu überstehen.

Schließlich bietet die Hochzeitsvorbereitung die Möglichkeit, konkrete Pläne für die Zukunft zu machen und die Schlüsselmomente des Ehelebens im Voraus zu planen. Umzug, Haushaltsführung, Aufteilung der Aufgaben, Gleichgewicht zwischen Privat- und Berufsleben, Ankunft eines Kindes, Versorgung alternder Eltern... Jeder Übergang bringt seine eigenen Anpassungen mit sich, die es in aller Ruhe zu bedenken gilt. Einen Schritt voraus sein hilft, diese Entwicklungen besser zu verhandeln und die Stärke der Partnerschaft zu erhalten.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Begleitung von Paaren vor der Hochzeit die Grundlage für eine erfüllende und nachhaltige Beziehung legt. Indem die Partner dazu eingeladen werden, ihr gegenseitiges Verständnis zu vertiefen, ihr Lebensprojekt zu definieren und ihre Beziehungsfähigkeiten zu entwickeln, hilft es ihnen, sich bewusst in das Abenteuer der Ehe einzubringen. Es ist ein wertvolles Geschenk, das sie sich selbst machen,

um eine starke Liebe aufzubauen, die in der Realität verwurzelt ist und in die Zukunft blickt. Wie der Dichter Khalil Gibran sagt: "Füllt einander den Becher, aber trinkt nicht aus demselben Becher. Singt und tanzt zusammen und seid fröhlich, aber lasst jeden von euch alleine sein. (...) Und steht zusammen, aber nicht zu nahe: Denn die Säulen des Tempels stehen auseinander, und die Eiche und die Zypresse wachsen nicht im Schatten des anderen."

Zusammenfassung:

- Die Hochzeitsvorbereitung ist entscheidend, wird jedoch oft vernachlässigt. Sie ermöglicht es, eine starke Union durch das Legen von gesunden Grundlagen aufzubauen.
- Das Ziel ist es, die Partner dazu zu bringen, über ihr gemeinsames Lebensprojekt, ihre Erwartungen, Träume, Ängste und Grenzen nachzudenken.
- Das Erforschen der eigenen Geschichte und des eigenen Erbes hilft, sich besser kennenzulernen. Das Liebesgenogramm ist ein wertvolles Werkzeug zur Identifikation von familiären Loyalitäten, Schulden und Verdiensten.
- Ein maßgeschneiderter Ehevertrag ermöglicht es, sich auf eine gewählte Form der Beziehung zu einigen. Der Zusammenlebensbrief formalisiert dieses Engagement.
- Es ist wesentlich, den Dialog und die Wertschätzung zu pflegen. Paare lernen, authentisch und respektvoll zu kommunizieren.
- Konkrete Pläne für die Zukunft helfen, die Schlüsselmomente des ehelichen Lebens im Voraus zu planen und die Übergänge zu verhandeln.
- Die Begleitung vor der Hochzeit legt die Grundlagen für eine erfüllende und nachhaltige Beziehung, indem sie den Partnern hilft, sich bewusst in das Abenteuer der Ehe einzubringen.